

## **Verbandstag der Schleswig-Holsteinischen Triathlon-Union in Gettorf**

### **Triathleten stellten sich in Gettorf neu auf - Carsten Bieler neuer Präsident**

Zum zweiten Mal binnen eines Jahres haben Schleswig-Holsteins Triathleten einen neuen Präsidenten. Auf dem Verbandstag der Schleswig-Holsteinischen Triathlon-Union in Gettorf wählten die Vereinsvertreter den 48-jährigen Carsten Bieler aus Emkendorf an die Spitze des Dachverbandes der Ausdauersportler des nördlichsten Bundesland.

Bieler tritt die Nachfolge von Wolfgang Krawczyk (Bornhöved) an, den nach nur einem Jahr Amtszeit große gesundheitliche Probleme zum Rückzug von der Spitzenposition zwangen. Für den mit großer Mehrheit gewählten Carsten Bieler ist es bereits die zweite Amtszeit als SHTU-Vorsitzender. Bereits von 1993 bis 1996 hatte der Finanzbeamte den Verband geführt. Als bisheriger Vizepräsident für den Bereich Finanzen hatte der Emkendorfer zudem bereits 2007 mehrere Monate kommissarisch den Verband geleitet. Bieler steht einem Verband vor, unter dessen Dach jährlich über 30 Triathlonveranstaltungen mit insgesamt mehr als 6000 Teilnehmern stattfinden. Der neue Präsident dankte seinem Vorgänger für dessen langjährigen Einsatz als Kampfrichter- und Ligawart und dessen Bereitschaft, auch weiterhin für den Triathlon im Norden zur Verfügung zu stehen. Krawczyk wird auch künftig für die Triathlon-Regionalliga zuständig bleiben und als Bundeskampfrichter bei den großen nationalen Wettkämpfen im Einsatz sein. "Leider muss ich nach meinem Herzinfarkt meinen Einsatz etwas zurückfahren, aber ganz zurückziehen werden ich mich nicht", erklärte der Krawczyk in seinen Abschiedsworten.



Die Neubesetzung im Vorsitz blieb nicht die einzige personelle Veränderung im Vorstand des Verbandes. Zum neuen Vizepräsidenten für den Bereich Leistungssport wurde Dr. Jan-Peter Brückner gewählt. Der Sportwissenschaftler aus Eckernförde übernimmt damit die Verantwortung für den Bereich des Verbandes, in dem er als Landestrainer und Lehrwart bereits viele Akzente gesetzt hatte. Als neuer Vizepräsident für den Bereich Breitensport komplettiert Michael Schröder aus Mölln das neu strukturierte Verbandspräsidium, in dem die bisher von Carsten Bieler bekleidete Vizepräsidentenposition für den Bereich Finanzen unbesetzt blieb.

Kontinuität in einer der wichtigsten Positionen garantiert dagegen Uwe Euskirchen (Bad Schwartau), der einstimmig als Sport- und Kampfrichterwart in seinem Amt bestätigt wurde.

"Es ist wichtig, dass in einem eher kleinen Fachverband möglichst alle zusammenhalten und gemeinsam für die Sache arbeiten", gab SHTU-Ehrenpräsident Bernd Lange dem neu gewählten Vorstand mit auf den Weg und appellierte an die Einigkeit der Triathleten, nachdem in den Vorjahren eine hohe personelle Fluktuation im Vorstand und auch verschiedene inhaltliche Einschätzungen unter einigen Vereinen viel Diskussionsbedarf hinter den Kulissen hervorgerufen hatten.

Gettorf erwies sich dabei als geeigneter Ort für die Neuaufstellung des Verbandes. Das Vereinsheim des Gettorfer TV bot ein ideales Ambiente für einen harmonischen Verbandstag. Der GTV-Vorsitzende Gunnar Buchheim hob in seinen Begrüßungsworten hervor, dass auch in Gettorf Grundlagen für die Entwicklung des Triathlons gelegt werden. Zwar ist der allseits rührige Uwe Beetz derzeit Spartenleiter und zugleich einziger offizieller Triathlet des Vereins in einer Person, doch dennoch ist der Gettorfer TV auch Ausbildungsverein künftiger Triathlongenerationen. "In unserer Schwimmabteilung und bei unseren Leichtathleten werden künftige Triathleten ausgebildet", betonte Uwe Beetz, der als Wahlvorstand die Neuwahlen des Vorstands mit leitete. Der neue SHTU-Präsident Carsten Bieler wies darauf hin, dass Gettorf durchaus ein Beispiel für die Vielfalt der Vereinslandschaft innerhalb der SHTU sei. Neben einigen großen Triathlonhochburgen prägen auch viele kleine Triathlonabteilungen im ländlichen Raum die Szenerie des Ausdauersports im Norden. Für den Kreissportverband Rendsburg-Eckernförde überbrachte Dr. Thomas Liebsch-Dörschner seine Grußworte und machte auf mehrere beliebte Triathlonveranstaltungen im Kreisgebiet, wie den Rendsburg-Triathlon und den Büdelsdorfer Schülertriathlon, aufmerksam.

Für langjährigen Einsatz als Triathlon-Kampfrichter ehrte der Verband die beiden Kieler Horst Nielsen und Ute Oppen.

npb/ Niels-Peter Binder